

## Anregungen für den Unterricht

### DER FREMDE PILOT

### THE RUNWAY

Irland, Luxemburg 2010  
Regie: Ian Power  
Spielfilm, Farbe / 90 Minuten  
Empfohlen ab 8 Jahren

### Themen

Freundschaft, Sprachen, Vaterlosigkeit

### Inhalt

Irland 1983: Paco wächst allein bei seiner Mutter auf. Seinen spanischen Vater hat er nie kennengelernt. Um dennoch mit diesem reden zu können, sollte er zurückkommen, lernt Paco fleißig Spanisch. Eines Abends sieht er, wie ein Flugzeug in ein Feld stürzt. Im Wrack findet er den Piloten Ernesto und nimmt ihn mit zu sich nach Hause. In den nächsten Tagen spielt Paco mehr schlecht als recht den Übersetzer für den Piloten und bringt die Bewohner des Ortes mit etwas Schwindelei dazu, Ernesto bei der Reparatur seines Flugzeugs zu helfen. Doch das stellt sich als äußerst kompliziert heraus ...

### Einstimmung auf den Film DER FREMDE PILOT

#### Assoziationen abrufen

Paco muss für die Dorfbewohner und Ernesto übersetzen. Dabei kommt nicht immer das raus, was wirklich gesagt wurde. Musstest du auch schon einmal für jemanden übersetzen oder jemand für dich? Wie war das?

### Aufgaben zum Film DER FREMDE PILOT

- **Historische Figuren**

Der Film DER FREMDE PILOT ist von einer historischen Begebenheit aus dem Jahre 1983 inspiriert. Damals musste der mexikanische Pilot Reuben Ocana in der irischen Provinz notlanden. Die Bewohner eines nahe gelegenen Dorfes bauten ihm daraufhin eine Startbahn mitten ins Feld.

- Recherchiere im Internet über diese historische Begebenheit. Welche Gemeinsamkeiten findest du in der historischen Figur Ruben Ocano und der fiktiven Figur Ernesto? Inwiefern entspricht die Handlung den historischen Tatsachen?

- Was sind die Vorzüge der (fiktiven) Geschichte des Films?

- **Dialog**

Nur Paco versteht Spanisch und muss deshalb übersetzen, wenn Ernesto und die Dorfbewohner miteinander reden.

- Für was nutzt Paco sein Wissen? Erzähle eine Szene in der Paco übersetzt, die dir besonders gut gefallen hat.
- Kannst du dich an Sprüche aus Filmen, Geschichten oder Märchen erinnern, die dir besonders gefallen haben?

- **Das Thema Freundschaft**

Paco und sein Freund Frog verteidigen sich gemeinsam gegen die anderen Jungen aus dem Dorf. Als Frog wegzieht, ist Paco einsam. Ernesto tritt im richtigen Moment in Pacos Leben, denn dieser sucht einen Freund und einen Vaterersatz.




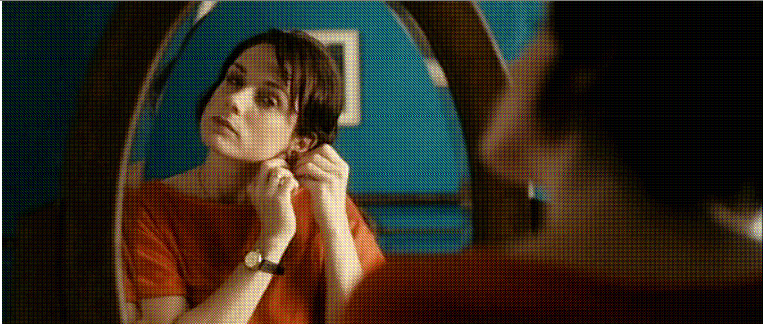

- Was macht für dich eine echte Freundschaft aus?
- Beschreibe die Freundschaft zwischen Paco und Frog sowie die zwischen Paco und Ernesto. Was macht die Freundschaften aus? Du kannst es in einem Schaubild darstellen
- Die Freundschaft zwischen Paco und Ernesto entwickelt sich langsam. Beschreibe Szenen, in denen die Freundschaft zwischen den beiden sichtbar wird. Wie zeigst du selbst deinen Freunden, dass du sie magst?

- **Einstellungsgrößen der Kamera**

Die Filmkamera orientiert sich an bestimmten Einstellungsgrößen. Siehe dir dazu das Blatt mit den Einstellungsgrößen an.

- Lerne sie kennen und bespreche jeweils die Wirkung und Funktionen.
- Welche Einstellungsgröße würdest du in welchen Situationen einsetzen?

## Kameraeinstellungen

<p><b>Panorama-, Weite und Totale Einstellung</b></p>		<p>Die Landschaft ist Bildinhalt. Personen sieht man in ihrer ganzen Größe.</p>
<p><b>Halbtotale Einstellung</b></p>		<p>Konzentration auf bestimmte Objekte oder Personen, die Landschaft ist noch zu sehen.</p>
<p><b>Halbnahe und Amerikanische Einstellung</b></p>		<p>Eine oder mehrere Figuren sind vom Oberschenkel ab zu sehen.</p>
<p><b>Nahe Einstellung</b></p>		<p>Ein oder zwei Personen sind mit ihrem Oberkörper zu sehen (maximal Bauchnabel).</p>
<p><b>Groß- und Detaileinstellung</b></p>		<p>Ein Gesicht (muss nicht vollständig abgebildet sein) oder ein Detail füllen das Bild.</p>

## Praktische Aufgabe zum Film DER FREMDE PILOT

Gestalte eine Fotogeschichte zum Thema „Freundschaft“ mit höchstens 16 Bildern. Teilt euch in Gruppen auf und überlegt euch eine Geschichte zum diesem Thema. Achtet darauf, dass sich die Figuren auch entwickeln. Fertigt nun ein so genanntes Storyboard, um die einzelnen Fotos zu bestimmen. Kleine Skizzen oder Beschreibungen genügen. Nun setzt innerhalb der Gruppe die Rollen fest. Wer wird welche Figur spielen, wer ist der Fotograf und wer der Regisseur? Anhand eures Storyboards, das die Geschichte festlegt, könnt ihr nun die Fotos machen. Macht ruhig mehr Fotos als nötig, dann könnt ihr später die besten Aufnahmen aussuchen und in die richtige Reihenfolge bringen. Bei der Präsentation stellt kurz eurer Thema vor und lasst dann die Fotoreihe laufen. Viel Spaß.

Anmerkung für die Lehrer: Sie benötigen pro Gruppe einen (digitalen) Fotoapparat. Für die Präsentation wäre es hilfreich die Fotos auf einem Computer abzuspielen und – wenn vorhanden – mit einem Beamer an die Wand zu projizieren.

---

--	--	--	--

---

---

---

--	--	--	--

---

---

---

--	--	--	--

---

---

---

--	--	--	--

---

---

---